

Frühjahrsmesse Koppel 66 & Entdecker-Rundgang



Im ehemaligen Fabrikgebäude der Koppel 66 können Besucher sich auf den Frühling einstimmen lassen. Foto: Koppel 66

mu. ST. GEORG – Die „Frühjahrsmesse“ in der Koppel 66 ist längst über St. Georgs Stadtteilgrenze hinaus zur Institution geworden. Diesmal ist die Messe im ehemaligen Fabrikgebäude am letzten Märzwochenende von Freitag, 26., bis Sonntag, 28. März, jeweils 11 bis 19 Uhr eingeplant. An die 35 Kunsthandwerker und Designer bieten ihre neuesten in bester handwerklicher Qualität Arbeiten an.

Das verführerische Angebot reicht von Schmuckwaren, Mode- und Strickdesign über verschiedene Taschenkollektionen, Holz, Möbel und Kera-

mik hin zu Objekt- und Wohn-design, Fotografie, Buchbinderei, Malerei und Grafik,

Comics, und Holzschnittkunst. Aber auch originelle und klassische Plüschtiere für Kinder haben ihren Platz eingenommen, und neben feinsten Seifen ist diesmal auch Schokolade und handgemachter Senf aus St. Pauli dabei.

Es findet sich vieles für kleine Geldbeutel sowie auch so manches für große Brieftaschen.

Bei freiem Eintritt wird ein buntes Programm mit Musik (Sonnabend, 15 Uhr, Frühlingmusik mit Axel Goldschmidt am Piano) und Tom-

bola (Sonntag, ab 12 Uhr) geboten. Gleich zwei Cafés – eines im Foyer, eines ganz oben mit Panoramablick – laden zum Verweilen bei kulinarischen Genüssen ein.

Außerdem lädt ein frühlingshafter Rundgang mit Maren Cornils durch St. Georg ein. Entdecken können Interessierte hierbei Beetpatenschaften, den ehemalige Henkersplatz mit Blutbuche, den Hansaplatz im Umbau sowie Hinterhofidyll und vieles mehr. Am Freitag und Sonnabend um 11 und 16 Uhr, Sonntag um 11 Uhr. Treffpunkt ist der Innenhof der Koppel 66, eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Teilnahme kostet 12, ermäßigt 8 Euro.

Weitere Infos zur Koppel und den Künstlern auf www.koppel66.de.



Die Frühlings-Führung durch St. Georg mit Maren Cornils steht unter dem Motto „Straßenleben, Gartengrün & Alsterlust“. Foto: Krüttgen